

---

**2546/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 18.08.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Finanzen

## Anfragebeantwortung

Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am August 2009

GZ: BMF-310205/0131-I/4/2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2533/J vom 18. Juni 2009 der Abgeordneten Harald Vilimsky, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Für den Herrn Bundesminister und die beiden Staatssekretäre werden insgesamt 3 Dienstkraftwagen eingesetzt.

Zu 2.:

Ein gesamtes Kalenderjahr kann nicht angegeben werden, da die derzeitige Regierung erst seit 2. Dezember 2008 im Amt ist. Vom 2. Dezember 2008 bis Ende Juni 2009 wurden von den 3 Dienstkraftwagen insgesamt 162.652 km zurückgelegt.

Zu 3.:

Im Bundesministerium für Finanzen – Zentralstelle werden außer den 3 Regierungsfahrzeugen weitere 5 Dienstkraftwagen eingesetzt.

Zu 4.:

Im Kalenderjahr 2008 wurden von den 5 Dienstkraftwagen insgesamt 65.252 km zurückgelegt.

Zu 5.:

Vom 2. Dezember 2008 bis Ende Juni 2009 sind 7 Lenkererhebungen angefallen, die den jeweiligen Fahrzeuglenkern zugestellt wurden.

Zu 6. und 7.:

Die jeweiligen Strafen werden aus privaten Mitteln bezahlt.

Zu 8.:

Lenkererhebungen werden an die Fahrzeuglenker weitergeleitet, so dass in den meisten Fällen nicht festgestellt werden kann, ob eine Geschwindigkeitsüberschreitung oder ein anderes Verkehrsdelikt vorliegt.

Zu 9. bis 12.:

Seit Beginn dieser Gesetzgebungsperiode wurden weder Unfälle mit Dienstautos verursacht noch wurde einem Lenker eines Dienstautos der Führerschein entzogen.

Mit freundlichen Grüßen